



Markus Lüpertz. Foto: Gollnow

21.03.2019

## Kunstprojekt in Karlsruher U-Bahn: Lüpertz kann loslegen

Karlsruhe. Die Finanzierung des geplanten Kunstprojekts von Markus Lüpertz für die Karlsruher U-Bahn steht. Wie Initiator Anton Goll im Beisein des Künstlers und von Sponsoren mitteilte, sind die 750 000 Euro zusammen, die für den Start benötigt werden.

Ermöglicht werde dies durch private Gönner. Ab Ende 2020 soll die zweitgrößte Stadt Baden-Württembergs eine U-Bahn bekommen – und eine neue Kunst-Attraktion. Lüpertz will für sieben Haltestellen 14 reliefartige Keramiktafeln schaffen, jede zwei mal vier Meter groß. Obwohl die Stadt das Kunstwerk nichts kosten soll, gab es zuvor harsche Kritik: „Keramische Kirchenkunst“ passe nicht in die Zeit. Lüpertz weist die Kritik zurück: „Genesis“, so der Titel des Projektes, sei ein uraltes Thema in der Kunst, betont der frühere Rektor der Düsseldorfer Kunstakademie. Die ganze Diskussion sei absurd.